



Am Ende soll die restaurierte Klemm wieder dorthin kommen, wo sie hingehört: in die Luft

SERIE RESTAURIERUNG EINER KLEMM KL 107 C (2)

## KLEMMS ERBE FÜR ALLE FLUG- UND ERLEBBAR MACHEN

**Die Luftsportgemeinschaft Hanns Klemm hat große Pläne: Eine Klemm KL 107 C soll wieder flugfähig gemacht und auf der AERO 2023 präsentiert werden. Der adler begleitet die Restaurierung und berichtet in einer Serie über den jeweils aktuellen Stand des Vorhabens.**

Ein historischer Rückblick: Letztlich geht die Erfindung des Leichtsportflugzeugs auf Hanns Klemm zurück. Ende der 1930er-Jahre war Leichtflugzeugbau Klemm der größte Arbeitgeber in Böblingen, die Flugzeuge errangen bei Wettbewerben erste Plätze und erzielten viele außergewöhnliche Rekorde, auch durch berühmte Fliegerinnen wie Elly Beinhorn oder Marga von Etzdorf.

„Klemm war der Erfinder der Privatfliegerei. Seine Vision war das Flugzeug für alle. Er wollte möglichst leichte und aero-

dynamische Flugzeuge bauen, um kleine und damit sparsame Motoren nutzen zu können, die in der Anschaffung und dem Unterhalt günstig sind und wenig verbrauchen. Energieeffizienz ist heute immer noch ein sehr aktuelles Thema“, sagt Edgar Müller, Vorsitzender des Vorstands der Luftsportgemeinschaft Hanns Klemm.

Besonders bemerkenswert ist aus Sicht der Vereinsmitglieder, dass die Flugeigenschaften der Klemm KL 107, die sogar für Kunstflug zugelassen ist, auch für heutige Verhältnisse immer noch herausragend sind.

### Nicht nur ausgestellte Museumsgegenstände

Für sie ist das also ein Erbe, das es zu erhalten gilt. „Aber nicht in Form von ausgestellten Museumsgegenständen, sondern flieg- und erlebbar für alle. Ganz so hätte es sich Hanns Klemm vermutlich gewünscht“, ist sich Müller sicher.

Und genau dies ist das Anliegen der Luftsportgemeinschaft Hanns Klemm, die vor zwei Jahren aus dem Zusammenschluss der Flugsportgruppe Hanns Klemm Böblingen-Calw und des am selben Flugplatz beheimateten Flugsportverein Rottenburg-Horb-Eutingen hervorgegangen ist.

### Die Arbeit des Fördervereins

Um die herausragende Bedeutung der Klemm-Flugzeuge als Wegbereiter für die moderne Fliegerei zu unterstützen und zu erhalten, wurde vor einigen Jahren ein Fördervereins gegründet.

– Anzeige –



**LSG-Büro**  
Service und Leistung für alle Ultraleichten

Hermann-Blenk-Str. 28    Tel. +49 531.2 35 40 60  
38108 Braunschweig    www.daec.de

LUFTSPORTGERÄTE-BÜRO



Da ist Fingerspitzengefühl gefragt: Die Vereinsmitglieder sind hochkonzentriert und entfernen vorsichtig den Lack vom Rumpf

Die Mitglieder der LSG setzen sich in vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden für die Wartung der Klemms ein. Der Förderverein unterstützt deren Erhalt auch finanziell. „Die Restaurierung der KL 107 ist ein außergewöhnlich gutes, allerdings auch finanziell sehr aufwendiges Projekt. Wir möchten alle, die sich hieran beteiligen wollen dazu herzlich einladen, dem Förderverein beizutreten oder eine projektbezogene Spende zu machen“, sagt Paul-Matthias Schlecht, Vorsitzender des Fördervereins Historische Flugzeuge im Kreis Böblingen. Angesprochen werden sollen nicht nur aktive Pilotinnen und Piloten, sondern auch Privatpersonen und Unternehmen.

Hanns Klemm sei die wichtigste Persönlichkeit der zivilen Luftfahrt. Er sei ein Wegbereiter für die moderne Fliegerei und habe viele technologische Pionierleistungen bis zur Perfektion erbracht. „Von den Nazis wurde er enteignet und eingesperrt. Das Ziel des Fördervereins ist es, die Erinnerung an diese großartige Person und seine Werke wach zu halten und die Flugzeuge in die Luft zu bringen“, so Schlecht.

### Aktueller Stand der Restaurierung

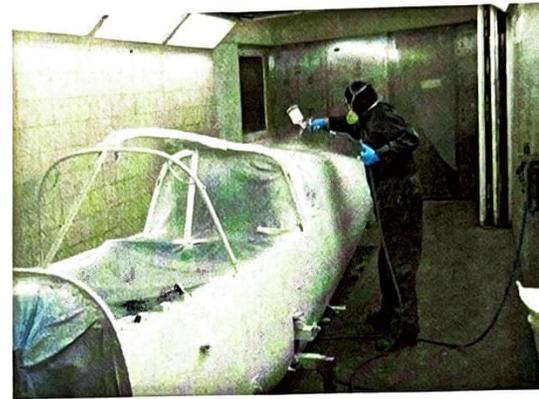
Die Arbeiten gehen gut voran und der Lack der D-ECIH ist zwischenzeitlich komplett entfernt. Unebenheiten werden gespachtelt und anschließend wird eine Probeklebung mit der Oratex-Bespannung durchgeführt. Parallel prüft das Technik-Team die Steckverbindungen und Kabel. Die Gestänge aus Metall wurden abgebaut und in einem separaten Gewerk sandgestrahlt.



Über den Fortschritt der Restaurierung folgen weitere Serienteile im adler. Alle Infos über die LSG und den Förderverein gibt es unter <https://www.lsg-hannsklemm.de/>

Text: Claudius Banani  
Fotos: LSG Hanns Klemm, Stefan Saile

Hanns Klemm war einst der größte Arbeitgeber in Böblingen. Noch heute gelten seine Konstruktionen als äußerst innovativ und erfolgreich



Sprühalarm:  
Frühere Restaurierungen mussten grundiert und lackiert werden. Dank Oratex entfällt das jetzt

BITTE VORMERKEN:

## INFOS ZUR TAGUNG TECHNIK

Nach langer Coronapause gibt es am  
**Samstag, 25. März 2023,**  
wieder eine Tagung Technik.  
**Beginn: 9.30 Uhr**

Ort: Vereinsheim des Aero Clubs Stuttgart  
(Heßbrühlstraße 40, 70565 Stuttgart)

Viel ist in den vergangenen Jahren passiert und vieles hat sich seit der letzten Tagung Technik geändert. Daher will die Abteilung Technik versuchen, bei der kommenden Tagung ein paar Fragen zu beantworten.

Themen der Tagung Technik werden sein:

- LBA und Dokumentation in der CAO
- Themen zur Startwinde und Rettungsschirmen
- Handbuch der CAO
- Digitale Zukunft in der CAO
- Fragerunde

**Um an der Tagung Technik teilnehmen zu können, bittet der BWLV um eine Anmeldung über das Verwaltungsportal [Vereinsflieger.de](https://vereinsflieger.de) (Seminare).**

Für das BWLV-CS/ARS Personal (Prüfer) ist die Tagung Technik eine Pflichtveranstaltung. Deren Plätze sind schon reserviert und diese werden gesondert angeschrieben.

Text: red.